

KN 21.03.19

Lyrik aus dem Alltag

Der Preetzer Markus Leuschner bringt Gedichtband heraus

VON SILKE RÖNNAU

PREETZ. „Klares Wasser umarmt meine Füße“ – schon der Titel des Gedichtbands, den Markus Leuschner herausgegeben hat, drückt seine Liebe zum nassen Element aus. Vor zwölf Jahren entdeckte der 43-jährige Preetzer seine Leidenschaft für die Lyrik. „Ich habe damit ein Ventil gefunden, wie ich meine Gedanken äußern kann“, sagt er.

Zum Reim habe er schon immer einen Hang gehabt, erzählt er. Seine Liebe zu lyrischen Texten entdeckte er dann 2007, als sein Mann, der Musiker und Komponist Christoph-D. Cebulla, die Autorin Ju Sobing bei einer Lesung am Klavier begleitete und einen Gedichtband von ihr mit nach Hause brachte. Er sei fasziniert

gewesen von dieser Form und begann, selbst zu schreiben. „Heute ist die Lyrik für mich existenziell, denn das Dichten ist für mich zu einer Notwendigkeit geworden.“
Veröffentlicht wurden seine Texte bisher in Zeitschriften und Anthologien. Außerdem habe er „Lichtkunstkarten“ mit einem Motiv und „Lichtlyrik“, einem positiven Gedanken, entwickelt. Die sehe er als

Im Fluss der Dinge

*im Fluss der Dinge
bricht Licht
die Zeit durch
Lebenslinien
im Sand
Klares Wasser
umarmt
meine Füße*

Brücke, um dem Genre aus dem Nischenstatus zu verhehlen. Bis 2017 sei er außerdem Redaktionsmitglied des Falblattes „Lyrik in Köln“ gewesen, das er weiterhin in Preetz verteilte. Nun hat er eine Sammlung seiner Gedichte zur Buchhandlung am Markt in Preetz erhältlich ist.

„Von Anfang an stehen meine Gedichte auf den Säulen aus Licht und Zeit, immer suchend nach einer Verbindung zum Leben“, meint er. Seine lyrischen Texte seien daher oft leicht zugänglich. Er betrachte Alltagssituationen, was besonders in seinen heiteren Gedichten deutlich werde. Unter der Rubrik „Auch das noch...“ wolle er in tierisch menschlichen, geremten Ungereimtheiten eigene Erklärungen für

so manches merkwürdige Verhalten von Mensch und Tier finden, erläutert Leuschner. Außerdem erfahre der Leser, wie der blanke Hans zu seinem Namen gekommen sei.

„Wenn ich in einem Flow bin, vergesse ich die Zeit, bis ich das richtige Wort gefunden habe“, erzählt er. Im ersten Teil seines Buches fänden sich mehr lyrische Kurztexte, in denen er sich Gedanken zum Leben mache. „Wie zum Beispiel zu meiner Mutter, die gestorben war, als ich Elf war.“ Im zweiten Teil fänden sich gerimte Texte. „Heiter und spitzfindig“, erklärt er. Dort setze er Themen um, die er im Alltag aufgeschnappt habe. Geboren wurde Markus Leuschner 1975 in Einbeck, seit 2012 lebt er in Preetz. Beruflich arbeitet er als Fachkraft



Markus Leuschner hat den Gedichtband „Klares Wasser umarmt meine Füße“ herausgegeben.
FOTO: SILKE RÖNNAU

für Lagerlogistik in Rendsburg. Für die Präsentation seiner neuen Texte habe er ein Leseprogramm vorbereitet, das er – musikalisch unterstützt von seinem Ehemann – erstmals am 7. Juni ab 19.30

Uhr im Freya-Frahm-Haus in Laboe vorstellen wolle. Weitere Termine für Lesungen will er auf seiner Webseite bekanntgeben.
www.motivlyrik.de